

CDU-FRAKTION MOERS • 47441 Moers

An den

Vorsitzenden des Verwaltungsrat ENNI AöR.

Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 30.01.2023

Antrag 02-2023: Prüfung der Abwasserwärmegewinnung in Moers

Sehr geehrte Herr Verwaltungsratsvorsitzender Fleischhauer, sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir, die Mitglieder des Enni-Verwaltungsrates der CDU-Fraktion, eine Prüfung für eine nachhaltige Abwasserwärmegewinnung im gesamten Moerser Stadtgebiet.

Begründung:

Die Energiekosten steigen und intelligente, innovative und vor allem nachhaltige Heizsysteme werden immer wichtiger. Eine lukrative Energiequelle ist das warme Abwasser von Badewannen, Wasch- und Spülmaschinen und Ähnlichem. Dieses Abwasser gilt als regenerative Energiequelle, die das ganze Jahr über zuverlässig zur Verfügung steht. Diese Form der Energiegewinnung aus den lokalen Abwässern, bringt Preisstabilität und ein Stück Klimaneutralität. Aber aktuell werden die Abwässer oft einfach nur in die Kanalisation gespült und bleiben ungenutzt, weil kaum eine Kommune in Deutschland bislang diese Methode zur Energiegewinnung nutzt. Eine Ausnahme bildet die Stadt Bamberg. Hier haben die Stadtwerke im vergangenen Jahr eine Abwasserwärme-

Verteiler: CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, AfD-Fraktion, Fraktion Liberale Union, Fraktion Für Moers, Fraktion die Grafschafter, Fraktion Die Fraktion, Ratsfrau Karin Pohl, Ratsherr Friedhelm Fischer, Herr Wolfgang Thoenes, Herr Claus Arndt, Herr Thorsten Kamp, Frau Meinke-Henn, Frau Daniela Große, Integrationsrat, Beirat für Menschen mit Behinderung, Beirat für ältere Menschen, Ratsherr Daniel Friesz

Petra Kiehn

Vorsitzende

Michael Gawlik

Vorsitzender

Klaus Brohl

1. stv. Vorsitzender

Rathausplatz 1 47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220 Telefax: 02841 / 201228

eMail: cdu-fraktion@moers.de www.cdu-fraktion-moers.de

Volksbank Niederrhein eG BLZ 354 611 06 Konto 720 1354 018

BIC: GENODED1NRH

IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18





anlage installiert, die inzwischen nach eigenen Angaben, 1200 Haushalte zum Großteil mit Wärme aus Abwasser und Geothermie versorgt.1 Das Schema wird relativ simpel beschrieben: Dem gesammelten Wasser in Abwasserkanälen, welches eine relativ konstante Temperatur hat, wird Mittels Wärmeaustauschelementen die Energie entzogen und damit neu gewonnen.² Das Potenzial der Abwasserwärme überall in Deutschland und wahrscheinlich auch hier in Moers scheint groß, spielt aber offenbar in der öffentlichen Diskussion kaum eine Rolle. Damit sich das ändert und auch die Moerser Bürgerinnen und Bürger von der nachhaltigen Energiequelle profitieren, beantragen wir die genaue Prüfung des Potentials zur Abwasserrückgewinnung im gesamten Stadtgebiet.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Kiehn

Fraktionsvorsitzende

Klaus Brohl

Ratsmitglied

Michael Gawlik

Jr. Sawlile

Fraktionsvorsitzender

Joachim Fenger

Ratsmitglied



¹ https://www.stadtwerke-bamberg.de/blog/artikel/lagarde-campus-stadtwerke-bamberg-bauen-bayerns-groesste-abwasserwaermeanlage [Abgerufen: 12.01.2023]

² https://www.stadtwerke-bamberg.de/zukunftba/lagarde/lagardewaermekonzept [Abgerufen: 12.012023]